

# RS Vwgh 2010/6/24 2010/21/0045

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.06.2010

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein  
10/07 Verwaltungsgerichtshof  
40/01 Verwaltungsverfahren  
41/02 Asylrecht  
41/02 Passrecht Fremdenrecht

## Norm

AsylG 2005 §3;

AVG §38;

FrPolG 2005 §46 Abs3;

FrPolG 2005 §50 Abs1;

FrPolG 2005 §50 Abs2;

FrPolG 2005 §51 Abs1;

VwGG §34 Abs1;

VwRallg;

1. AsylG 2005 § 3 heute
2. AsylG 2005 § 3 gültig ab 01.06.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 24/2016
3. AsylG 2005 § 3 gültig von 20.07.2015 bis 31.05.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 70/2015
4. AsylG 2005 § 3 gültig von 01.01.2014 bis 19.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 87/2012
5. AsylG 2005 § 3 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2013

1. AVG § 38 heute
2. AVG § 38 gültig ab 01.03.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. AVG § 38 gültig von 01.02.1991 bis 28.02.2013

1. VwGG § 34 heute
2. VwGG § 34 gültig ab 01.07.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 2/2021
3. VwGG § 34 gültig von 01.01.2014 bis 30.06.2021 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 34 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 34 gültig von 01.07.2008 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
6. VwGG § 34 gültig von 01.08.2004 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
7. VwGG § 34 gültig von 01.09.1997 bis 31.07.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/1997
8. VwGG § 34 gültig von 05.01.1985 bis 31.08.1997

## Rechtssatz

Ein auf § 46 Abs 3 FrPolG 2005 gestützter Bescheid enthält keinen der Rechtskraft fähigen Feststellungsausspruch nach

§ 51 Abs 1 FrPolG 2005(in der Fassung vor der mit dem FremdenrechtsÄG 2009 erfolgten Novellierung). Mit einem solchen Bescheid wird sohin nicht bindend als Hauptfrage darüber abgesprochen, ob die Abschiebung der Fremden im Sinn des § 50 Abs 1 FrPolG 2005 unzulässig wäre. Die Behörde hat dies bei ihrer Entscheidung vielmehr als Vorfrage zu prüfen. Sohin kann ein solcher Bescheid schon deshalb keine Bindungswirkung für eine Entscheidung in einem zeitlich nach dessen Erlassung geführten Verfahren über einen Antrag auf Gewährung von internationalem Schutz entfalten. Ein auf Paragraph 46, Absatz 3, FrPolG 2005 gestützter Bescheid enthält keinen der Rechtskraft fähigen Feststellungsausspruch nach Paragraph 51, Absatz eins, FrPolG 2005(in der Fassung vor der mit dem FremdenrechtsÄG 2009 erfolgten Novellierung). Mit einem solchen Bescheid wird sohin nicht bindend als Hauptfrage darüber abgesprochen, ob die Abschiebung der Fremden im Sinn des Paragraph 50, Absatz eins, FrPolG 2005 unzulässig wäre. Die Behörde hat dies bei ihrer Entscheidung vielmehr als Vorfrage zu prüfen. Sohin kann ein solcher Bescheid schon deshalb keine Bindungswirkung für eine Entscheidung in einem zeitlich nach dessen Erlassung geführten Verfahren über einen Antrag auf Gewährung von internationalem Schutz entfalten.

### **Schlagworte**

Mangel der Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Parteienrechte und Beschwerdelegitimation Verwaltungsverfahren Mangelnde Rechtsverletzung Beschwerdelegitimation verneint keineBESCHWERDELEGITIMATION Individuelle Normen und Parteienrechte Rechtswirkungen von Bescheiden Rechtskraft VwRallg9/3

### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2010:2010210045.X02

### **Im RIS seit**

30.11.2010

### **Zuletzt aktualisiert am**

01.12.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)